

Mitteilungsblatt

Gemeinde Erlenmoos



58. Jahrgang

Donnerstag, 15. November 2018

Nr. 43

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

WASSERUHREN VOR FROST SCHÜTZEN!

Das Bürgermeisteramt möchte allen Hausbesitzern, vor allem von Roh-/Neubauten empfehlen, die Wasseruhren vor Frost und Kälte zu schützen; also: Kellerfenster schließen und die in ungeschützten Räumen und Schächten montierten Wasseruhren frostsicher einmummeln. Bedenken Sie bitte: Schäden an Wasseruhren, die durch Selbstverschulden entstehen, müssen zu Lasten des jeweiligen Wasserabnehmers behoben werden. Wichtige Regeln zum Schutz der Wasserleitungen bei Frostgefahr:

a) Alljährliche Vorbereitung

1. Mit Eintritt der Kälte in Kellern und in der Nähe von Wasserleitungen und Wasserzählern Türen und Fenster immer geschlossen halten. Beschädigte Fensterscheiben und schlecht schließende Fenster rechtzeitig instand setzen.
2. Wasserzähler und frei liegende Wasserrohre in frostgefährdeten Räumen mit Isolierstoffen umhüllen. Hierzu können Kork, Glaswolle, auch Sägespäne, Torfmull oder Säcke benutzt werden.
3. Wasserzählerschächte im Freien dicht abdecken, mit Stroh ausfüllen oder hölzernen Zwischenboden einlegen. Die leichte Bedienung der Absperrhähne und Wasserzähler darf dadurch nicht behindert werden.

b) Maßnahmen bei strengem Frost

4. Bei strengem Frost die geschlossenen Türen und Fenster im Keller und in der Nähe von Wasserleitungen und Wasserzählern zusätzlich frostsicher abdichten. Zur Abdeckung von Flächen dienen Strohmatten, Rupfen, Decken, Säcke, Pappe, möglichst in dicker Schicht, Spalten und Ritzen durch Wülste mit Stroh oder Altpapier abdichten.
5. Hauptabsperrhähne während der Nacht und soweit möglich auch tagsüber schließen, Stockwerkswasserleitungen entleeren. Alle Zapfstellen kurz öffnen und nach dem Entleeren der Steigstränge sofort wieder schließen. Auch im Kellergeschoss notfalls die Leitungen bis zum Hauptabsperrhahn entleeren.
6. Bei Wiederinbetriebnahme der Hausinnenleitungen Wasser langsam zufließen lassen. Höchste gelegene Zapfstelle entlüften, Leerlaufhähne schließen.
7. Genügen diese Maßnahmen zum Schutz vor Einfrieren nicht, so kann der Ausfluss eines dünnen Wasserstrahls aus Leerlaufhähnen oder Zapfhähnen erwogen werden. Diese Maßnahme ist ständig zu überwachen! Achtung! Der Wasserverbrauch geht auf Rechnung des Abnehmers. Bei längeren Zeiträumen ist er erheblich.
8. Eingefrorene Innenleitungen nicht mit Lötlampen oder offenem Feuer auftauen. Fachmann heranziehen, damit das Auftauen an der richtigen Stelle begonnen wird!

Das Bürgermeisteramt bittet dringend, diese wichtigen Regeln sowohl im eigenen als auch im allgemeinen Interesse zu beachten.

Ihre Gemeindeverwaltung

HERZLICHEN DANK

für die überaus rege Teilnahme an unserem St. Martins-Fest

Der Kindergarten bedankt sich recht herzlich beim Elternbeirat für seine Bemühungen und bei den Eltern, die durch ihre helfenden Hände zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Einen großen Dank schenken wir Herrn Pfender, unserem St. Martin, sowie Herrn Horeischi, der sich als Bettler kleidete und der Kälte trotzte.

Ein Dankeschön gilt auch Herrn Bürgermeister Ehteler, der die Begrüßungsrede übernahm und mit seiner Frau am St. Martins-Fest teilnahm.

In diesem Jahr ist eine super Spendensumme von über 600 € zusammen gekommen.



*Mit der Laterne in der Hand
wandern wir durch Feld und Land.
Wir bringen Licht in Dunkelheit
und Wärme, etwas Glück und Freud.
Wir teilen unser Licht mit dir –
gib mir die Hand und geh mit mir.*



Die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Wuselnest



DER KINDERGARTEN WUSELNEST SAGT TSCHÜSS UND DANKE



Der Kindergarten Wuselnest verabschiedete sich am Freitag, 9. November 2018 von Frau Özdem. Sie hat von Anfang November 2017 ein Jahr Bundesfreiwilligendienst im Kindergarten absolviert und wird in der Einrichtung nicht nur den Kindern fehlen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Özdem für die tatkräftige Unterstützung und wünschen ihr auf ihrem weiteren Lebens- und Berufsweg alles Gute.

Die Kinder und das Team vom Kindergarten Wuselnest

RUFNUMMERN UND ÖFFNUNGSZEITEN			
Vorzimmer	07352/9205-0	Kindergarten Erlenmoos	07352/51113
Bürgermeister	07352/9205-12	Gemeindesaal Erlenmoos	07352/51114
Gemeindekasse	07352/9205-14	Wasserversorgung Heselsberg	0171/3810504
Öffnungszeiten im Rathaus: Mo., Di., Do., Fr.: 8.00-12.00 Uhr, Mi.: 14.00-18.00 Uhr		Grüngutsammelstelle Erlenmoos samstags von 10.30 - 12.00 Uhr geöffnet.	
Homepage: www.erlenmoos.de		Restmüllabfuhr:	Dienstag, 20.11.2018
Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen Code und Sie sind direkt mit unserer Homepage verbunden!		Papierabfuhr:	Dienstag, 04.12.2018
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr		Gelber Sack:	Mittwoch, 05.12.2018
			Donnerstag, 06.12.2018
BEREITSCHAFTSDIENSTE			
116117 die neue Rufnummer für den Ärztl. Notdienst Diese Rufnummer 116 117 ist für den ärztlichen Notdienst in Baden-Württemberg geschaltet. Die Rufnummer wird aus allen Netzen ohne Vorwahl gewählt und ist gebührenfrei. Die Notfallpraxis am Sana Klinikum Biberach, die zentrale Anlaufstelle für alle, die an Wochenenden und Feiertagen den allgemeinärztlichen Notdienst aufsuchen müssen. Die Notfallpraxis kann in der Zeit von 8.00 bis 22.00 Uhr ohne Termin aufgesucht werden. Ein vorheriger Anruf bei der 116 117 ist nicht erforderlich. Kinderärztlicher Notdienst: Zu erfragen über die Leitdienststelle Biberach 0180/1929343		Augenärztlicher Notdienst 0180/1929350 Zahnärztlicher Notdienst: 0180/5911610 Apothekendienst: Kostenlose Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung unter 0800 00 22833 PLZ Biberach 88400, PLZ Ochsenhausen 88416 Apothekendienst am 17.11.2018 Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5 Sa.: 08.30 bis So.: 08.30 Uhr 07351/9410 Apothekendienst am 18.11.2018 Schloss-Apotheke, Warthausen, Brauerstraße 3 So.: 08.30 bis Mo.: 08.30 Uhr 07351/17737	
SOZIALE DIENSTE			
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V. Pflege-Bereich Ochsenhausen - Krankenhausweg 28, Montag - Freitag, 08.00-12.00 Uhr Alten- und Krankenpflege ☎ 07352/9230-11 Haus- & Familienpflege/Haushaltshilfe ☎ 07352/9230-33 Betreuungsgruppe „Silberperlen“ ☎ 07352/9230-17 Organisierte Nachbarschaftshilfe Reinstetten ☎ 07352/9230-17, Mobil: 0151/14554792		Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Begleitung für Schwerkranken und Sterbende Frau Agnes Ohmann 08395/1066 Telefonseelsorge und SOS-Jugendberatung 0800/1110111 oder 0800/1110222 Arbeiter-Samariter-Bund 07351/1509-0 Deutsches Rotes Kreuz 07351/15700 Nachbarschaftshilfe 07352/2266	
NOTRUF			
Polizei	110	Rettungsleitstelle Biberach	19222
Feuerwehr	112	Deutsches Rotes Kreuz Ochsenhausen	1212
Rettungsdienst und Notarzt	112	Polizei Ochsenhausen	202050
Krankentransport	19222	E-Mail: Ochsenhausen.PW@polizei.bwl.de	

Impressum: Herausgeber: Bürgermeisteramt Erlenmoos – Verantwortlich für den Inhalt: Stefan Ehteler, Bürgermeister

VEREINSNACHRICHTEN



SPORTVEREIN ERLENMOOS E. V.

FUSSBALL

SV Erlenmoos - SV Haslach 3:1 (1:1)

Gegen den direkten Konkurrenten im Abstiegskampf nahmen sich beide Teams viel vor, wobei die Partie zunächst ausgeglichen war. Die Gäste nutzten dann in der 17. Minute einen Eckball zur 0:1 Führung. In der 23. Minute vollendete D. Kunz einen Konter zum wichtigen 1:1 Ausgleich. Bis zur Pause gab es beidseitig nur noch wenige Chancen. Im zweiten Durchgang rissen wir die Partie an uns und waren deutlich überlegen. Nach unzähligen Großchancen zur Führung, kam der Gast durch einen missglückten Rückpass fast zum überraschenden Führungstreffer. Wir spielten geduldig weiter und kamen erneut zu hochkarätigen Großchancen, die wieder nicht genutzt wurden. Doch in der 87. Minute erlöste uns dann Marcel Schad mit dem 2:1 Führungstreffer nach guter Vorarbeit von R. Birkle. Nun warfen die Gäste nochmal alles nach vorne, konnten aber keine Tormöglichkeit daraus erzwingen. Stattdessen legte Marcel Schad in der Nachspielzeit zum verdienten 3:1 Endstand nach und machte den Heimerfolg perfekt.

Es spielten: D. Sedlmaier, P. Ruf, P. Klug, F. Gerner, Manuel Schad, K. Isildak, D. Kunz, L. Burmeister, R. Birkle, Marcel Schad, P. Sedlmaier, J. Huber, I. Berther

SV Erlenmoos II - SV Haslach II 4:1 (1:1)

Zu Beginn hatten die Gäste mehr vom Spiel, da wir es uns durch zu viele Fehlpässe selbst erschwerten. Der SVH kam in der 6. Minute durch einen direkten Freistoß mit 0:1 in Führung. Es dauerte noch weitere 15 Minuten, bis wir besser ins Spiel fanden. Nun waren wir die überlegene Mannschaft, vergaben unsere Chancen zunächst aber zu leichtfertig. In der 40. Minute war es dann A. Kaiser, der das Leder zum verdienten 1:1 Ausgleich einschob. Im zweiten Durchgang blieben wir spielbestimmend und M. Locher köpfte den Ball nach einem Eckstoß zum 2:1 Führungstreffer ins Tor. Durch einen Foulelfmeter in der 75. Minute schnürte Kapitän M. Locher mit dem 3:1 seinen Doppelpack zu. Den 4:1 Endstand stellte B. Lerner bereits eine Minute später an.

Es spielten: I. Koz, M. Locher, D. Heuse, P. Hoffmann, A. Auer, D. Maucher, M. Mayer, W. Grieser, A. Kaiser, S. Maucher, B. Lerner, A. Ehrhart, S. Schaich

Vorschau: Sonntag, 18. November 2018 SV Erolzheim - SV Erlenmoos

Anpfiff: 1. Mannschaft: 14.30 Uhr 2. Mannschaft: 12.45 Uhr



FAUSTBALL

Faustball-Damen des SV Erlenmoos starten mit zwei Mannschaften in die Hallensaison 2018/2019

Am vergangenen Sonntag waren die Damen des SV Erlenmoos zu Gast beim TSV Denkendorf. Der SV Erlenmoos startete zum ersten Mal seit längerer Zeit mit zwei Mannschaften in die Hallensaison.

Das erste Spiel bestritten die beiden Mannschaften aus Erlenmoos gegeneinander. Beide Mannschaften wollten das Spiel für sich entscheiden. Der SVE 2 war konzentriert und zeigte Kampfgeist, doch der SVE 1 war überlegen und so gingen beide Sätze an den SVE 1 (11:3 / 11:5). Der SVE 1 traf in der nächsten Begegnung auf die Mannschaft aus Bissingen. Anfangs wurden Eigenfehler gemacht. Diese Fehler wurden eingestellt und die Mannschaft spielte sicher miteinander und somit konnten Angriffe erfolgreich zum Abschluss gebracht werden. Beide Sätze gingen mit jeweils 11:9 an den SVE 1. Die Damen des SVE 2 traten in ihrem zweiten Spiel gegen den Gastgeber aus Denkendorf an. Die Mannschaft aus Denkendorf war der neu gegründeten 2. Mannschaft deutlich überlegen und beide Sätze gingen mit 1:11 an die gegnerische Mannschaft. Der SVE 2 hofft am nächsten Spieltag einen Sieg einfahren zu können.

Es spielten:

SVE 1: Leonie Brown, Carmen Berther, Ines Wildemann, Christine Göppel, Julia Göppel und Simone Krapf

SVE 2: Nadine Schübler, Anja Schirling, Angelika Burghart, Selina Müller und Veronika Kehrer



RADTREFF ERLENMOOS

Unseren Jahresabschluss feiern wir dieses Jahr am Donnerstag, 29. November 2018 um 18.00 Uhr im Gasthaus „Löwen“ in Rottum. Wir fahren gemeinsam in Fahrgemeinschaften um 17.45 Uhr beim Ochsen in Erlenmoos ab. Dort wollen wir uns stärken und die Fahrradsaison in fröhlicher Runde ausklingen lassen. Alle, die sich noch nicht angemeldet haben, können dies noch bis Sonntag, 25. November 2018 nachholen.

Euer Tourenleiter Otto Maucher, ☎ 4020 oder 0171/2276774



GARTENBAUVEREIN ERLENMOOS E. V.

Die Sommerpause ist nun vorbei. Ab Montag, 19. November 2018 um 14.00 Uhr trifft sich die Gruppe "Wollbommel" wieder alle zwei Wochen zum Stricken (mit Kaffeepause). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Für weitere Fragen stehen Renate Müller, ☎ 2487 und Sieglinde Wiedenmann, ☎ 3432 gerne zur Verfügung.
Die Vorstandschaft

Dorfgemeinschaftshaus Eichbühl

PUPPENTHEATER ALBERTO KOMMT

Vorhang auf! Das Puppentheater Alberto kommt am Samstag, **24. November 2018 um 14.30 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Eichbühl (Roter Straße 112). Lassen Sie sich von dieser Zauberwelt in den Bann ziehen und genießen Sie gut 60 Minuten Puppentheater vom Feinsten.

Tickets gibt es zu familienfreundlichen Preisen von 5,- € bis 6,- €. Die Theaterkasse öffnet 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung. Reservierungen sind nicht möglich.

Nähere Informationen gibt es unter ☎ 01590/3151745, E-Mail: info-alberto@gmx.de oder auf Facebook: www.facebook.com/puppentheater.alberto.





Altersabteilung

Das nächste gemütliche Zusammentreffen der Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr findet am 20. November 2018 ab 19.30 Uhr im Gerätehaus Erlenmoos statt.
Josef Pfender, Obmann

Voranzeige:

METZELSUPPE



Einladung zur Metzelsuppe

Die Gesamtfirewehr Erlenmoos lädt
am Sonntag, 25. November 2018 (Totensonntag)
nach dem Totengedenken am Rathaus

zur Metzelsuppe

ins Feuerwehrgerätehaus Erlenmoos ein.

Es wird ein Mittagessen mit
Kesselfleisch, Blut- und Leberwürsten, Kraut
sowie alternativ
Schnitzel mit Spätzle serviert.

Eine schöne Kaffeetafel mit selbstgebackenen Torten und Kuchen wird zum Kaffee angeboten.

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr

FÖRDERVEREIN KAPELLE ERLENMOOS

Bericht über die Mitgliederversammlung des Kapellenvereins Erlenmoos am Dienstag, 6. November 2018.

Die Vorsitzende Anne Kramer begrüßt alle Anwesenden und verweist auf die Tagesordnung, gegen die keine Einwendungen vorgebracht werden. Herr Bürgermeister Echter hat sich wegen der gleichzeitig stattfindenden Gemeinderatssitzung entschuldigt.

Nach der Totenehrung folgen die Berichte aus dem Vorstand. Die 1. Vorsitzende berichtet kurz über das Vereinsjahr. Sie äußert sich dankbar über die zuverlässigen Dienste des Mesner-Teams, der Erlenmooser Ministranten sowie aller weiteren Helferinnen und Helfer rund um die Kapelle.

Schriftführer Peter Züllig trägt auszugsweise das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 21. Juli 2017 vor.

Die Kassiererin Marianne Braun trägt den Kassenbericht vor. Danach erzielte der Kapellenverein einen Überschuss von 374 Euro. Einnahmen erwachsen dem Verein aus den Mitgliedsbeiträgen sowie aus einigen Spenden.

Andrea Kramer trägt im Anschluss den Bericht der Kassenprüfer vor. Die Kasse wurde von ihr selbst zusammen mit Max Wagner geprüft. Sie bestätigt die einwandfreie Kassenführung und empfiehlt die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes. Die anschließende Entlastung wird von Inge Krapf vorgenommen und erfolgt einstimmig.

Unter dem Punkt Verschiedenes wird das im kommenden Jahr anstehende Jubiläum zum 250-jährigen Bestehen der Kapelle angesprochen. Dieses Jubiläum soll angemessen gefeiert werden. Es wird dazu demnächst einen Gesprächstermin mit Herrn Dekan Schänzle geben.



KAPELLE EICHBÜHL

Am Sonntag, 18. November 2018 ist um 19.00 Uhr Fatima-Rosenkranz. Dazu möchten wir euch alle ganz herzlich einladen. Wir wollen gemeinsam für alle Anliegen der Gottesmutter beten.

Euer Mesner-Team

VERANSTALTUNGSKALENDER IN DER SCHWÄBISCHEN ZEITUNG

Unter dem Titel „Unsere Region, unsere Heimat 2019“ erscheint Anfang März zum ersten Mal in der „Schwäbischen Zeitung“ und im „Südfinder“ ein Sonderdruck, der die vielfältigen Veranstaltungen der Region Biberach im Zeitraum von März bis Dezember 2019 abbilden soll. Wer Interesse hat, die Termine seines Vereins, seiner Firma oder seiner Ortschaft in dieser Beilage kostenlos zu veröffentlichen, soll diese bis spätestens 10. Dezember 2018 unter dem Link: <http://schwaebische.de/jahreskalender2019biberach> angeben:

Erneut eine Senkung der Kreisumlage geplant

KREISHAUSHALT EINGEBRACHT

Landrat Dr. Heiko Schmid hat am 7. November 2018 den Kreishaushalt 2019 in den Kreistag eingebracht. Er sieht ein Haushaltsvolumen von knapp 260 Millionen Euro vor. Nachdem bereits in diesem Jahr die Kreisumlage von 28 Prozentpunkten auf 27 Prozentpunkte gesenkt wurde, schlägt Landrat Dr. Schmid eine weitere Senkung um einen Punkt auf 26 Prozentpunkte vor. „Nicht nur einmalig, sondern auch in der mittelfristigen Finanzplanung bis ins Jahr 2022“, wie Dr. Schmid in seiner Rede hervorhob. Der Hebesatz ist eine wichtige Kennzahl für die Städte und Gemeinden, die eine Umlage an den Kreis zu zahlen haben.

Schwerpunkte im Haushalt sind die Bereiche Digitalisierung, soziale Sicherung und die Infrastruktur. Im Bereich der Digitalisierung wurde am 8. November der Startschuss für den kreisweiten Ausbau des Breitbandnetzes gegeben. Der Landkreis will dafür über 30 Millionen Euro in den nächsten Jahren in die Hand nehmen. Mit 156,4 Millionen Euro entfallen über 60 Prozent des Haushaltsvolumens auf den Bereich der sozialen Sicherung. Ein großer Posten dabei ist die Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung und die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes. Dafür sieht der Haushalt über 40 Millionen Euro vor. Über 13 Millionen Euro plant der Kreis für die Bildungsinfrastruktur und die Verkehrsinfrastruktur auszugeben.

Auch für das kommende Jahr sind keine Kreditaufnahmen geplant. Der Landkreis ist damit ein weiteres Jahr schuldenfrei. Der Haushalt wird nun in den nächsten Wochen in den einzelnen Ausschüssen des Kreistags öffentlich vorberaten. Die Verabschiedung des Haushalts durch den Kreistag ist am 12. Dezember 2018 geplant.

Wichtigste Kennzahlen des Kreishaushalts 2019:

Gesamtergebnishaushalt:

Erträge:	259.918.480 Euro
Aufwendungen:	255.118.480 Euro
Veranschlagtes Gesamtergebnis:	4.800.000 Euro
Kreisumlagehebesatz:	26,00 % (Reduzierung)
Kreisumlageaufkommen:	89.231.548 Euro
Aufwendungen für Soziales:	156.361.340 Euro

Gesamtfinanzhaushalt:

Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit: (Cash flow):	11.242.397 Euro
Kreditermächtigung:	0 Euro
Schuldenstand Ende 2019:	0 Euro

Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“:

Erfolgsplan:	2.686.800 Euro
Vermögensplan:	3.623.600 Euro

Abfallwirtschaftsbetrieb:

Erfolgsplan:	14.042.482 Euro
Vermögensplan:	12.176.553 Euro

Investitionen:

Kernhaushalt:	27.866.850 Euro
davon für Bildungsinfrastruktur:	5.069.750 Euro
für verkehrliche Infrastruktur:	7.944.000 Euro
für digitale Infrastruktur:	8.528.000 Euro

Abfallwirtschaftsbetrieb:	4.843.356 Euro
gesamt:	32.710.206 Euro

Zwei Schulen erhalten alle sechs Sterne

STERNE FÜR 14 SCHULEN IM LANDKREIS BIBERACH

Bereits zum fünften Mal erfolgt die Verleihung der Sterne an Schulen, die sich nachhaltig um gesundheitliche Themen annehmen. Insgesamt werden in diesem Jahr 36 Sterne verliehen.

Sterne werden in den Kategorien Bewegung, Ernährung, Suchtprävention, Gewaltprävention, Ich und mein Körper und Medienkompetenz verliehen. Eine Jury bewertet die Bewerbungen von Schulen und prüft dabei, ob die Kriterien, die vom Netzwerk der Kommunalen Gesundheitskonferenz des Landkreises festgelegt werden, erfüllt sind. Wichtig ist hierbei, dass sich die Schulen nachhaltig mit gesundheitlichen Themen auseinandersetzen und diese im Schulalltag verankern.

Breites Netzwerk mit verschiedenen Akteuren

Dem Netzwerk gehören unter anderem das Gesundheitsamt, das Staatliche Schulamt, das Landwirtschaftsamt, das Polizeipräsidium Ulm, das Kreismedienzentrum, die AOK Ulm-Biberach, die BKK VerbundPlus, die Caritas und das JARA-Zentrum an. „Sterne für Schulen“ hat sich als wichtiges Präventionsprojekt in unserem Landkreis etabliert und ich freue mich über das tolle Engagement von Schulen, Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen, Lehrern und Eltern“, so Schirmherr und Landrat Dr. Heiko Schmid anlässlich der Preisverleihung, die in seiner Vertretung Sozialdezernentin Petra Alger wahrnimmt.

Sterne in sechs verschiedenen Kategorien

Um was geht es: In der Kategorie **Bewegung** bauten die preisgekrönten Schulen regelmäßige körperliche Aktivitäten in den Schulalltag ein. Die Schulen vermitteln Spaß am Sport und kooperieren mit Vereinen und Eltern. 13 Schulen erhielten diesen Stern.

Den **Ernährungsstern** nahmen neun Schulen mit nach Hause, die sich beispielsweise für gesunde Pausen- und Mittagsverpflegung einsetzen oder Ernährungsgewohnheiten regelmäßig thematisieren.

Den Stern für **Suchtprävention** gibt es für zwei Schulen. Diese thematisieren beispielsweise Ursachen und Folgen missbräuchlichen Konsums in jeder Klassenstufe. Außerdem haben sie Strategien beim Auftreten von Suchtproblematiken mit verantwortlichen Ansprechpartnern etabliert, welche im Austausch zu allen Beteiligten stehen.

Für Konzepte, die Kinder bei der gewaltfreien Lösung von Konflikten unterstützen oder eine Streitschlichterkultur leben und dabei auch die Eltern mit Infoabenden einbinden, gab es den **Gewaltpräventions-Stern**. Er ging an sechs Schulen.

Beim Stern **„Gesundheit und Körper“**, den drei Schulen erhalten, geht es um Gesundheitsvorsorge und den bewussten Umgang mit dem eigenen Körper. Dazu gehören neben der Zahnpflege und der Hygiene im Alltag, auch Informationen über Krankheiten und Infektionswege. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die psychische Gesundheit. Abgerundet wird das Themenfeld durch eine altersgerechte und geschlechterspezifische Thematisierung der Bereiche Sexualität und Schutz vor Missbrauch.

Den **Medienkompetenzstern** gab es ebenfalls für drei Schulen. Die Lernenden sollen von medienkompetenten Lehrkräften zu einem verantwortungsbewussten und aktiven Medienumgang hingeführt werden, der gleichzeitig die Gefahren missbräuchlicher Mediennutzung thematisiert. Die „Pflugschule Biberach“ und die „Federseeschule Gemeinschaftsschule Bad Buchau“ sind bei der Preisverleihung „Sterne für Schulen“ vom Landkreis in allen sechs möglichen Kategorien ausgezeichnet worden.

Folgende Schulen wurden ausgezeichnet:

- Bewegungs-Stern: Grundschule Stafflangen, Mali-Gemeinschaftsschule Biberach, Federsee-Grundschule Alleshäuser, Grundschule Untersulmetingen Laupheim, Grundschule Gutenzell-Hürbel, Grundschule Dettingen an der Iller, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Wielandschule Laupheim, Pflugschule Biberach, Edith-Stein-Schule Dürmentingen, Federseeschule Gemeinschaftsschule Bad Buchau, Grundschule Bronner Berg Laupheim, Anna-von-Freyberg Grundschule Laupheim
- Ernährungs-Stern: Grundschule Stafflangen, Federsee-Grundschule Alleshäuser, Grundschule Untersulmetingen Laupheim, Grundschule Gutenzell-Hürbel, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Wielandschule Laupheim, Pflugschule Biberach, Federseeschule Gemeinschaftsschule Bad Buchau, Anna-von-Freyberg Grundschule Laupheim
- Suchtpräventions-Stern: Pflugschule Biberach, Federseeschule Gemeinschaftsschule Bad Buchau
- „Ich und mein Körper“-Stern: Pflugschule Biberach, Grundschule Untersulmetingen Laupheim, Federseeschule Gemeinschaftsschule Bad Buchau
- Medienkompetenz-Stern: Pestalozzi-Gymnasium Biberach, Pflugschule Biberach, Federseeschule Gemeinschaftsschule Bad Buchau
- Gewaltpräventions-Stern: Grundschule Stafflangen, Grundschule Untersulmetingen Laupheim, Donau-Bussen-Schule Unlingen, Pflugschule Biberach, Federseeschule Gemeinschaftsschule Bad Buchau, Anna-von-Freyberg Grundschule Laupheim

Die Preisträger dürfen sich nicht nur über einen oder mehrere Sterne freuen, sondern auch über eine Prämie von 100 Euro pro Stern. Finanziell unterstützt wird die Aktion von der Kreissparkasse Biberach, der AOK Ulm-Biberach und der BKK VerbundPlus.

Weitere Informationen sind unter <https://www.biberach.de/landkreis/programme-projekte/sterne-schulen.html> abrufbar.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert:

STALLBESICHTIGUNG UND VORTRAG ZU PERSPEKTIVEN IN DER RINDERHALTUNG

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle interessierten Rinderhalter zur Stallbesichtigung für Donnerstag, 22. November 2018, 19.30 Uhr zum Betreiber Wanner, Attenweiler-Schammach, ein. Besichtigt wird der neu erbaute Bullenstall. Im Anschluss referiert ein Vertreter der „Ulmer Fleisch GmbH“ über die Perspektiven in der Rinderhaltung im Gasthaus „Krone“ in Attenweiler.

Kreisjugendmusikkapelle

DAS SINFONISCHE BLASORCHESTER DES LANDKREISES BIBERACH LÄDT ZUM VORSPIELNACHMITTAG EIN

Das sinfonische Blasorchester des Landkreises Biberach spielt seit Jahren in der Höchstklasse. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland haben das Auswahlorchester mit rund 100 Mitgliedern weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt gemacht. Nun sucht die Kreisjugendmusikkapelle Biberach Nachwuchs und lädt alle Musikerinnen und Musiker ab 14 Jahren, die ein im Blasorchester übliches Instrument spielen - von der Piccolo-Flöte bis zum Kontrabass, von der Es-Klarinette bis zur Tuba, zum Vorspiel ein. Das Vorspiel findet am Samstag, 24. November 2018 um 16.00 Uhr im Musiksaal des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach statt. „Dieses Jahr haben wir im Grunde in allen Registern Bedarf, deshalb würden wir uns über viele neue Gesichter freuen“, sagt der Leiter der Kreisjugendmusikkapelle, Musikdirektor Tobias Zinser. Das Vorspiel besteht aus einem selbst gewählten Vortragsstück der Liste D2/D3 oder Vergleichbarem sowie Tonleitern und einem kurzen Vom-Blatt-Spiel. Anmeldung und weitere Informationen unter www.kreisjugendmusikkapelle.de. Ausweichtermin nach Absprache möglich.

AGENTUR FÜR ARBEIT AM 27. NOVEMBER 2018 GESCHLOSSEN

Am Dienstag, 27. November 2018 bleibt die Agentur für Arbeit Ulm einschließlich des Berufsinformationszentrums und der Familienkasse wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Agentur für Arbeit Ehingen in der Talstraße und die Agentur für Arbeit Biberach in der Waldseer Straße. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden. Das Service-Center ist wie immer werktags von 8.00 bis 18.00 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer ☎ 0800/4 5555 00 telefonisch zu erreichen.

Chorgemeinschaft Tannheim

TANNHEIMER WEIHNACHTSMARKT IM SCHLOSSHOF

Wir freuen uns, wieder einen Weihnachtsmarkt für Sie machen zu können. Am **Samstag, 24. November 2018 von 14.00 – 20.00 Uhr**. Besuchen Sie unseren Weihnachtsmarkt und genießen Sie die einmalige Atmosphäre im Schlosshof. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Ihre Chorgemeinschaft Tannheim e. V.*

„ERST WENN'S FEHLT, FÄLLT'S AUF!“ - ZUR BLUTSPENDE GIBT ES KEINE ALTERNATIVE

Bei der Fotoaktion mitmachen und eine von fünf Polaroid Sofortbildkameras gewinnen

Mit dem Slogan „Erst wenn's fehlt, fällt's auf!“ macht der DRK-Blutspendedienst mittels fehlender Buchstaben auf die Folgen fehlender Blutgruppen (ABO) aufmerksam. Die Versorgung von Patienten in Not mit Blutkonserven ist keine Selbstverständlichkeit, sondern eine große Herausforderung. Doch Blutkonserven sind knapp und gerade nur 3,5 Prozent der Bevölkerung in Deutschland spendet Blut. Um die Versorgung gewährleisten zu können, bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende am **Donnerstag, 22. November 2018 von 14.30 bis 19.30 Uhr im Gemeindesaal Erlenmoos, Schulstraße 15, Erlenmoos.**

„Was würde Euch im Alltag fehlen?“ Fotoaktion: Mitmachen und Gewinnen!

In Anlehnung an den Slogan „Erst wenn's fehlt, fällt's auf!“ veranstaltet der DRK-Blutspendedienst eine Fotoaktion mit Gewinnspiel. Blutspender sind aufgerufen zu zeigen, was ihnen im Alltag fehlen würde. Mitmachen ist ganz einfach: Die Polaroid-Fotoschablone, die auf dieser Blutspendeaktion ausliegt, herausdrücken, die Schablone vor den Gegenstand oder die Person halten, die fehlen würde und fotografieren. Die Fotos werden per E-Mail an kampagne@blutspende.de eingesendet. Unter allen Spendern (Mehrfachspendern und Erstspendern) verlost der DRK-Blutspendedienst fünf Polaroid Sofortbildkameras. Aktionszeitraum: 5. November bis 15. Dezember 2018.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende gibt es unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER WANDERFREUNDE OCHSENHAUSEN

Die Wanderfreunde Ochsenhausen haben kürzlich ihre Jahreshauptversammlung abgehalten. Vorstand Helmut Welte begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich bei allen Helfern, die im Laufe des Jahres den Verein in irgendeiner Form unterstützt haben. Ein besonderer Dank galt den vielen Wanderern, die so zahlreich Woche für Woche beim Wandern mit dabei sind. Hohe Leistungen erzielten: Erika Fleck, Annelore Bickel, Horst Ruppert, Helmut Welte, Karl Beller, Erwin und Gabi Dillenz, Bruno und Paula Fleischer, Karola Stiller, Willi und Christl Scheuermann, Herr und Frau Buffler sowie Alois Egle. Der Vorsitzende berichtete über verschiedene Veranstaltungen und Wandertage, die der Verein bestritten hat. Auch Ehrungen für 20-jährige Mitgliedschaft führte der Vorstand Herr Welte durch. Außer Wandern hat der Verein einen Ausflug nach Oberstdorf organisiert und eine Vereinsfete abgehalten. Wiederum haben die Wanderfreunde beim Laienschießen in Oberstetten teilgenommen. Der Kassier berichtete über eine positive Bilanz. Nach kurzer Vorschau auf die kommenden Wandertage am 29./30. Dezember 2018 und das Jahr 2019 schloss der Vorsitzende, Helmut Welte, die Versammlung mit den Grußworten „Gott zum Gruß - gut zu Fuß“.

Das Gesundheitsamt informiert:

GEHÄUFTE KEUCHHUSTENFÄLLE IM LANDKREIS BIBERACH

Das Gesundheitsamt beobachtet derzeit ein vermehrtes Auftreten von Keuchhustenfällen im Landkreis Biberach. Bislang wurden im Jahr 2018 51 Fälle von Keuchhusten gemeldet, davon zehn Fälle seit Anfang Oktober 2018. Das Kreisgesundheitsamt Biberach erinnert deshalb an die Keuchhustenimpfung (Pertussisimpfung). Vor allem für Säuglinge kann die Krankheit lebensgefährlich sein, bei Erwachsenen kann sie sich mit langanhaltendem Husten hinziehen. Empfohlen werden die Grundimmunisierung in den ersten 14 Lebensmonaten mit vier Impfungen sowie zwei spätere Auffrischungsimpfungen im Kindes- und Jugendalter. Das Gesundheitsamt weist darauf hin, dass der Impfschutz und auch die Immunität nach durchgemachtem Keuchhusten nicht lebenslang besteht, sondern im Laufe der Jahre nachlässt. Deshalb gilt auch für Erwachsene: Die nächste fällige Impfung gegen Tetanus und Diphtherie sollte einmalig mit Keuchhusten kombiniert werden. Dies ist besonders wichtig zum Schutz der Säuglinge und Kleinkinder, die selbst noch keinen ausreichenden Impfschutz aufgebaut haben. Für Frauen mit Kinderwunsch, enge Kontaktpersonen und Betreuer vor der Geburt eines Kindes sowie für Beschäftigte in Gesundheits- und Gemeinschaftseinrichtungen wird die Wiederholung der Schutzimpfung gegen Keuchhusten alle zehn Jahre empfohlen.



GENERATIONSWECHSEL IN DER RETTUNGSWACHE OCHSENHAUSEN

Uwe Pfarr übernimmt die Leitung von Michael Käfer. Neuer Stellvertreter ist Michael Völk, er löst Kurt Lanz ab.

Eine mehr als drei Jahrzehnte andauernde Ära ist zu Ende gegangen: Die DRK Rettungswache Ochsenhausen hat ein neues Leitungs-Team. Uwe Pfarr, Notfallsanitäter und Diplomkaufmann, wurde neuer Leiter der Rettungswache, Michael Völk sein Stellvertreter. Sie lösen Michael Käfer und Kurt Lanz ab.

Uwe Pfarr und Michael Völk arbeiten beide schon viele Jahre für den Kreisverband Biberach des Deutschen Roten Kreuzes (DRK), sie bringen große Erfahrung mit. Uwe Pfarr ist seit 27 Jahren im Rettungsdienst aktiv. Seit fast 20 Jahren ist er bereits im Team der Rettungswache Ochsenhausen. Dorthin wechselte sein neuer Stellvertreter Michael Völk Anfang 2018. Er ist rund zehn Jahre beim DRK-Kreisverband Biberach im Rettungsdienst beschäftigt und hat bereits in mehreren Rettungswachen im Kreisgebiet gearbeitet.

Fachlich ist das neue Team fit: Beide sind ausgebildete Rettungsassistenten. Das war lange Jahre die höchste Qualifikation im Rettungsdienst – bis vor wenigen Jahren das neue Berufsbild des Notfallsanitäters dazu kam, auch diese Weiterbildung haben beide erfolgreich abgeschlossen. Hinzu kommt bei beiden die Zusatzqualifikation „Organisatorischer Leiter Rettungsdienst“ als Führungskraft speziell für Einsätze mit vielen Verletzten.

In Sachen Erfahrung hatten die beiden Amtsvorgänger den Neuen natürlich trotzdem noch etwas voraus: Sie hatten bereits in den 1980er-Jahren in der Ochsenhausener Wache die Verantwortung übernommen. Michael Käfer war seit 1985 dort Leiter, also seit 33 Jahren – ebenso lang wie auch sein Vize Kurt Lanz. Die beiden haben den Generationswechsel selbst eingeleitet und die Verantwortung nun weitergegeben.

Die Rettungswache Ochsenhausen ist rund um die Uhr besetzt. Dort sind ein Rettungswagen und ein Notarzt-Einsatzfahrzeug Tag und Nacht einsatzbereit – also sind stets drei Rettungsdienst-Beschäftigte und ein Notarzt im Dienst. Zum Team gehören insgesamt fast 20 Einsatzkräfte. Als Leiter der Rettungswache kümmert sich Uwe Pfarr um das Qualitätsmanagement und darum, dass die Fahrzeuge stets einsatzbereit sind. Eine ganze Reihe an weiteren administrativen Aufgaben und Verantwortungen kommen noch hinzu.



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Öffnungszeiten Pfarrbüro im Pfarrhaus, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 8.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag, 08.00 - 10.00 Uhr,

☎ 07354/8247, Fax: 07354/935502, E-Mail: KathPfarramt.Erzheim@drs.de

Leitender Pfarrer: Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim, Mobil-☎ 0151/24078522, E-Mail: Walkler.Caxile@drs.de.

Pfarrer: Benedykt Roj, ☎ 07354/459, Fax: 07354/934140, E-Mail: b.roj@gmx.de

[Gemeindereferentin Rosi Hörmann, Bei der Kirche 2, 88486 Kirchberg](#)

[☎ 07354/934451, Fax: 07354/9334991, E-Mail: rosi.hoermann@drs.de](mailto:rosi.hoermann@drs.de)

Ministrantendienst vom 18. bis 24. November 2018 Robin Reinhart, Felix und Franziska Jost, Marijana Zuljevic

Freitag,	16. November 2018	18.00 Uhr	Heilige Messe in Edelbeuren 2. Opfer für Zita Hoffmann, Josefine, Josef und Peter Walter Geschwister Högerle, Rosmarie und Kaspar Utz Walli Fischer
Sonntag,	18. November 2018	10.15 Uhr	Volkstrauertag - Diasporasonntag Heilige Messe, anschl. Gefallenenehrung
Dienstag,	20. November 2018	18.00 Uhr	Heilige Messe in Bechtenrot Walburga und Albert Hörmann
Mittwoch,	21. November 2018	17.30 Uhr 18.00 Uhr	Rosenkranz Abendmesse - Hans Willburger, Angelika Sax, Rudolf Brechtenbreiter und Tobias Seidel
Freitag,	23. November 2018	07.30 Uhr 18.00 Uhr	Schülergottesdienst in der katholischen Kirche Heilige Messe in Edenbachen Johann, Mathilde, Marianne und Helga Schädler Nach Meinung, Richard und Elfriede Wiedmann Alfred Wiedmann und Elisabeth Wachter
Sonntag,	25. November 2018	10.15 Uhr	Christkönigssonntag Heilige Messe anschl. Verkauf von Eine Welt Waren

Rosenkranz täglich um 17.30 Uhr



Pastoralvisitation der Seelsorgeeinheit Illertal

Seit zwei Jahren beschäftigen sich die Kirchengemeinderäte der SE Illertal mit dem Prozess Kirche am Ort - Kirche an vielen Orten gestalten.

Zum Abschluss dieses Prozesses findet eine Pastoralvisitation mit dem stellvertretenden Dekan Martin Ziellenbach und Dekanatsreferent Philipp Friedel am 17. November 2018 statt. **Alle Kirchengemeindemitglieder unserer fünf Gemeinden laden wir herzlich ein zum Gottesdienst am Samstag, 17. November 2018 um 17.00 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche in Kirchdorf.**



Gebetstag für Missbrauchsoffer am Sonntag, 18. November 2018

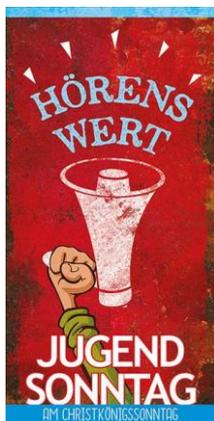
Um das Anliegen von Papst Franziskus, der den nationalen Bischofskonferenzen seine Bitte zur Einrichtung eines „Tages des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs“ im Sommer 2016 übermittelt hatte, zu unterstützen, wird der Gebetstag in diesem Jahr erstmalig durchgeführt werden. Der Gebetstag soll im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ begangen werden, der seit 2015 jeweils am 18. November stattfindet. Die Ziele des europäischen Tages sind es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren.

Lebens- und Beichtgespräche zur Firmung 2018

Kirchberg: Mittwoch, 21. November 2018, 16.00 Uhr, Dorfhäus

Dettingen: Freitag, 23. November 2018, 16.00 Uhr, Haus St. Franziskus





Jugendgottesdienst der Seelsorgeeinheit Illertal zum Christkönigssonntag am Samstag, 24. November 2018 um 18.00 Uhr in Kirchberg, musikalisch gestaltet von der Band „Singflut“

Unter dem Motto „hören(s)wert“ feiern zahlreiche Kirchengemeinden in der Diözese Rottenburg Stuttgart am Christkönigssonntag den Jugendsonntag. Gleichzeitig startet mit diesem Sonntag das „Jahr der Jugend“, das von Bischof Dr. Gebhard Fürst ausgerufen wird. Das Motto will den Blick auf das Hören im Alltag und im Glauben richten. Hörenswert kann ein bestimmtes Lied, das Konzert der Lieblingsband oder ein lustiges Hörspiel sein. Auch die Botschaft der Bibel ist es wert, darauf zu hören. Im Evangelium des diesjährigen Christkönigssonntags fordert Jesus dazu auf, auf seine Stimme zu hören. Hörenswert ist auch das, was im „Jahr der Jugend“ passieren soll: „beteiligen.wertschätzen.fördern“ - das geschieht vor allem durch das Hören auf junge Menschen.

Also liebe Jugendliche kommt zum Gottesdienst und hört gut zu!

Reisebericht über Apulien:

Vom 25. September bis 3. Oktober 2018 war eine 40-köpfige Reisegruppe aus dem Illertal zu Pater Pio und anderen interessanten Zielen in Apulien unterwegs. Wir starteten mit dem Morgenläuten um 06.00 Uhr in Dettingen Richtung Italien.

Unser erstes Reiseziel war Lanciano, dort bestaunten wir das größte Eucharistische Wunder der katholischen Kirche. Das Wunder geschah im 8. Jh. als sich bei einer Heiligen Messe die Hostie tatsächlich in lebendiges Fleisch und der Wein in Blut verwandelte. Wir feierten vor diesem in einer Monstranz aufbewahrten Fleisch und Blut mit Pfarrer Michael Joser die Heilige Messe. Anschließend fuhren wir zum Wirkungsort vom Heiligen Pater Pio nach San Giovanni Rotondo. Am Nachmittag besuchten wir die Kirche Santa Maria delle Grazie, dort lebte und wirkte Pater Pio im Kloster der Kapuziner. Wir hatten eine Führung durch verschiedene Räumlichkeiten in denen Pater Pio lebte. Anschließend gingen wir in die große Basilika die Pater Pio geweiht ist. Dort ist der Leichnam von Pater Pio in der Krypta in einem Glassarg aufgebahrt. Die Basilika ist mit großen wunderschönen Mosaiken aus dem Leben von Pater Pio ausgestaltet und fasst ca. 6.500 Menschen. Pater Pio (1887-1968) trug 50 Jahre die Wundmale Christi, er ist bis heute der einzige Priester, der die Stigmata bekam.

Am anderen Morgen fuhren wir zum Monte Sant Angelo, dies ist einer der ältesten Wallfahrtsorte des christlichen Abendlandes. Es ist dort 492 der Erzengel Michael erschienen. Über dem Eingang zur Grottenkirche steht: „Wer diesen Ort betritt, dem sind die Sünden vergeben“. In der sehr interessanten Grottenkirche, ein magischer Ort, feierten wir Heilige Messe mit Pfarrer Michael. Nun fuhren wir zurück nach Giovanni Rotondo, wo wir am Nachmittag zu den Stätten, wo Pater Pio lebte und wirkte, gingen. Pater Pio ließ in einem Hang oberhalb des Klosters mit Spendengeldern ein Krankenhaus bauen, dort arbeiten inzwischen 2.500 Menschen. In diesem Park wurde ein sehr schöner Kreuzweg angelegt. Diesen Kreuzweg gingen wir mit Pfarrer Michael betend und singend. Am anderen Tag fuhren wir nach Trani. Dort hatten wir eine Führung in einer wunderbaren Kathedrale die direkt am Meer liegt, es wurden drei Kirchen übereinander gebaut. Als Sicherheit für die Stadt baute Friedrich II eine große Befestigungsanlage gegenüber der Kathedrale. Am Nachmittag besichtigten wir das Weltkulturerbe Castel del Monte, erbaut von Friedrich II. Ein achteckiger riesiger Bau, dort hatten wir eine Führung.

Am anderen Tag hatten wir eine Stadtführung in Bari. Wir besuchten die Basilika zum Heiligen Nikolaus, ein sehr beeindruckendes Gotteshaus mit den Reliquien des Heiligen aus Myra, die dort in der Krypta aufbewahrt werden. Am Nachmittag ging es nach Alberobello, der Hauptstadt der Trullis. Wir besichtigten die einzigartigen zipfelmütigen Bauern- und Hirtenhäuser und feierten Gottesdienst in der einzigen Trulli Kirche der Welt.

Am anderen Tag, Fahrt nach Lecce, das aufgrund seiner barocken Architektur auch als Florenz des Südens bezeichnet wird. Der Barock wird an vielen Gebäuden und natürlich in der Kathedrale sichtbar. Am Nachmittag erreichten wir, nach einer wunderschönen Fahrt, Otranto. Höhepunkt hier ist die Kathedrale mit ihrem 800 qm großen Mosaikfußboden aus dem 11. Jh. mit Motiven aus dem alten und neuen Testament.

Am anderen Tag ging es nach Matera einem UNESCO Weltkulturerbe. Bei einem Rundgang durch die Sassi (Höhlen- und Grottsiedlung) wurde deutlich, wie die Menschen bis in die 1960er Jahre hausten, ohne Strom und fließend Wasser und nur ein Raum für Mensch und Tier. Matera ist auch bekannt durch verschiedene Filme unter anderem die Passion mit Mel Gibson, der die letzten 12 Stunden im Leben Jesu sehr eindringlich schildert. Matera zählt zu den ältesten dauerhaft besiedelten Gebieten der Welt.

Am Abend ging es nach Torre Canne in eine Masseria (Hofladen), dort wurden Spezialitäten der Region und Wein genossen. Am anderen Morgen fuhren wir Richtung Pesaro. Auf dem Weg dahin wurde die Basilika vom Heiligen Haus in Loreto angesteuert. In dieser wunderschönen Basilika feierte der geistliche Leiter dieser Wallfahrt, Pfarrer Michael Joser, seinen Primiz-Gottesdienst vor 25 Jahren. Wir feierten mit Pfarrer Michael Joser in der Krypta einen wunderschönen Dankgottesdienst und erinnerten uns der letzten acht Tage. Als Überraschung wurde die Primizpredigt, die Professor Doktor Konstantin Maier vor 25 Jahren gehalten hat, vorgelesen. Die Predigt hat nichts an Aktualität verloren. Das Heilige Haus von Loreto ist der Legende nach das Haus, in dem Maria die Mutter Jesu, aufwuchs und in dem sich die Verkündigung des Herrn ereignet hat.

Am nächsten Tag traten wir die Heimreise an. Im Bus sprach Pfarrer Michael den Reisesegen und sagte ein Herzliches Vergelt's Gott für die großzügige Spende. Pfarrer Michael fuhr zurück in seine Gemeinde und wir Richtung Deutschland. Es bleibt nur allen zu danken, die zum Gelingen dieser wunderschönen Wallfahrt ihren Beitrag geleistet haben. Diese Wallfahrt bleibt vielen noch lange in guter Erinnerung. Herzliches „Vergelt's Gott“ an alle.

Seelsorgeeinheit St. Benedikt

Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 10.00 Uhr 13.30 Uhr 18.15 Uhr 19.00 Uhr	17. November 2018 Hattenburg Hattenburg Herz Jesu Herz Jesu	Hl. Gertrud Eucharistiefeier zum Patrozinium Dankandacht Beichtgelegenheit Vorabendmesse
Sonntag, 10.00 Uhr 11.00 Uhr 14.30 Uhr 19.00 Uhr 08.30 Uhr 08.30 Uhr 10.00 Uhr	18. November 2018 St. Georg Kriegerdenkmal Herz Jesu St. Georg Rottum Mittelbuch Steinhausen	Volkstrauertag Eucharistiefeier Totengedenken der beiden Weltkriege Taufe Hubertusmesse Eucharistiefeier Eucharistiefeier Eucharistiefeier
Montag, 19.00 Uhr	19. November 2018 Erlenmoos	Hl. Elisabeth Eucharistiefeier
Dienstag, 10.30 Uhr	20. November 2018 Altenzentrum	Hl. Korbinian Eucharistiefeier zum Patrozinium
Mittwoch, 09.00 Uhr	21. November 2018 Herz Jesu	Hausfrauenmesse
Samstag, 18.15 Uhr 19.00 Uhr	24. November 2018 Herz Jesu Herz Jesu	Beichtgelegenheit Vorabendmesse

Familienforum der Seelsorgeeinheit St. Benedikt

Offener Treff für Alleinerziehende in Ochsenhausen mit Brunch

Die Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e. V. lädt in Kooperation mit der Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen alle alleinerziehende Mütter und Väter zu einem offenen Treff mit Brunch am Sonntag, 18. November 2018 von 11.00 bis 14.00 Uhr ins Gemeindehaus St. Georg, Jahnstraße 6 in Ochsenhausen ein. In regelmäßigen Abständen wird dieser offene Treff mit Brunch und Kinderbetreuung angeboten. Gespräch, Austausch, gemeinsamer Spaß und ein gutes Miteinander sind die Grundlagen unserer Treffen. Auch aktuelle Themen, die für die Teilnehmer in deren Lebensbezügen wichtig sind, können aufbereitet werden. Das Treffen beginnt um 11.00 Uhr mit einem Brunch. Jede/r bringt eine Kleinigkeit mit, um miteinander zu teilen. Getränke gibt es vor Ort. Verantwortlich: Tanja Beck-Huber, Familientherapeutin, Dürmentingen, ☎ 07371/909526.

Einladung zur Sitzung des Kirchengemeinderates

Zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates der Kath. Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos am Mittwoch, 21. November 2018, 20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

I Öffentliche Beratung (KGO §46)

1. Sitzungseröffnung, Begrüßung und geistlicher Impuls
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der KGR-Sitzung vom 17.10.2018
4. Anträge zur Tagesordnung
5. Vorstellung der künftigen gemeinschaftlichen Kirchenpflegerin Frau Eva Vinzelberg
6. Ehem. Schwesternwohnung: Bericht des Bau- und Verwaltungsausschusses
7. Verschiebung der geplanten Altarweihe (ursprünglich am 23.12.2018)
8. Ferienplanung Kindergarten 2019 - Beschluss
9. Mitarbeiterfest Januar 2019 - Stand
10. Berichte aus den Ausschüssen
11. Sitzungstermine 1. Halbjahr 2019 und weitere Termine
12. Erweiterung der Tagesordnung (bei Bedarf)
13. Verschiedenes/Informationen

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Beratung statt.

Dekan Sigmund F.J. Schänzle

Klaus Weckemann, 2. Vorsitzender

Die Kath. Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen-Erlenmoos sucht zum frühestmöglichen Termin, wenn möglich zum 01.01.2019, eine Vollzeitkraft als

Mesner/in (70%)

Betreuer/in der Außenanlagen (30%)

für die ehem. Klosterkirche St. Georg, die Herz-Jesu-Kapelle und die Friedhofskapelle St. Veit. Flexibilität und selbstständige Arbeitsorganisation setzen wir voraus. Der Dienst umfasst den klassischen Mesnerdienst, incl. Kasualien. Des Weiteren gehört die Pflege der Grünanlagen der kirchlichen Liegenschaften (Gemeindehaus, Kindergarten, Bereich Pfarrhaus, Schwesternhaus und Herz-Jesu-Kapelle) zum Dienstumfang, ebenso wie der Winterdienst bei den Liegenschaften. Grundsätzlich ist die Stelle auch teilbar in Mesnerdienst und Betreuung der Außenanlagen. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Stellenbewerber bevorzugt.

Die Vergütung erfolgt nach AVO-DRS. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an das Katholische Pfarramt St. Georg Ochsenhausen, ☎ 07352/8259.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an das Katholische Pfarramt St. Georg, Poststraße 38/1, 88416 Ochsenhausen. Bewerbungsschluss ist der **8. Dezember 2018**.

Kath. Dekanat Biberach und Saulgau

Veranstaltungsreihe Zukunft der Kirche „Kollege Papst, Frau Kardinal?“

Unterdrückte Traditionen der Kirchengeschichte

Am Donnerstag, 22. November 2018 um 19.30 Uhr bieten die kath. Dekanate Biberach und Saulgau in Kooperation mit der katholischen Erwachsenenbildung und dem Runden Tisch Erwachsenenbildung der katholischen Biberacher Kirchengemeinden im Gemeindezentrum St. Martin, großer Saal, Kirchplatz 3 – 4, 88400 Biberach eine Veranstaltung mit Prof. Dr. Hubert Wolf, Münster an.

Hubert Wolf, geb. 1959 auf der Ostalb, ist Priester und Professor für Kirchengeschichte an der Universität Münster. Er ist einer der zurzeit populärsten Kirchenhistoriker und Autor von Bestsellern wie *Die Nonnen von Sant'Ambrogio*, *Papst und Teufel*, *Krypta* sowie *Konklave*. Er wurde u.a. mit dem Leibniz-Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft, dem Communicator-Preis und dem Gutenberg-Preis ausgezeichnet.

Der heutige Katholizismus beruft sich zu einseitig auf angeblich uralte Traditionen. Die Geschichte ist viel bunter und oft ganz anders verlaufen als vermutet. Päpste waren einmal in Gremien eingebunden, die sie kontrollierten, Frauen konnten Sünden vergeben und erhielten die Diakoninnenweihe, Laien hatten viel zu sagen, Bischöfe wurden vom Volk gewählt. Das Vergessene bietet viele Anknüpfungspunkte für dringend notwendige Reformen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird ein freiwilliger Beitrag erbeten.

Fortbildung für nebenamtliche Organisten

Liedbegleitung und Intonation (Advent- und Weihnachtslieder)

Die kath. Dekanate Biberach und Saulgau bieten am Samstag, 1. Dezember 2018 eine Fortbildung für nebenamtliche Organisten in der Marienkirche Laupheim, Mittelstraße 32 an. Dekanatskirchenmusikerin Naho Kobayashi übt mit den Teilnehmenden Liedbegleitung mit und ohne Orgelbuch (leichte Variationen, rhythmische Schemata, Registrierung etc.) und praktische Intonation anhand der Advents- und Weihnachtslieder. *Wünsche seitens der Teilnehmer gerne vorher an: naho.j.kobayashi@t-online.de.*

Anmeldungen bis 23. November 2018 an die Geschäftsstelle der Dekanate Biberach und Saulgau, Kolpingstraße 43, 88400 Biberach, ☎ 07351/182130, Fax: 18213505, E-Mail: dekanat.biberach@drs.de.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos

Herz Jesu:

Samstag, 17. November 2018, 19.00 Uhr: K. Bednarek, M. Bednarek, J. Sauter,

Klosterkirche:

Sonntag, 18. November 2018,

10.00 Uhr: V. Bendel, C. Bendel, M. Bendel, L. Stöhr, L. Gerner, C. Martin, E. Martin, G. Maricic

19.00 Uhr: J. Lavan, Julian Locher, M. Locher, T. Tremp, M. Besenfelder, J. Abt, J. Abt, T. Abt



Pastoralteam:

Dekan Sigmund F.J. Schänzle,

☎ 07352/8259

Pfarrer John Mundolickal,

☎ 07352/7098663, Pfarrvikar

Pastoralreferent Karlheinz Bisch,

☎ 07352/1760

Gemeindereferent Robert Gerner

☎ 07352/8259

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Ochsenhausen: Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr,

Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr, ☎ 07352/8259, Fax 07352/4619, E-Mail: StGeorg.Ochsenhausen@drs.de,

Internet: www.st-benedikt-ochsenhausen.de



Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a. d. Rottum

Pfarrer Maximilian Jaeckel

Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, ☎ 08395/9369380

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, ☎ 08395/2813

Wochenspruch: Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi. 2. Korinther 5,10

Sonntag, 18. November 2018, Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, den wir als Ewigkeitssonntag feiern

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot mit Verlesung der Namen der Verstorbenen.

Parallel findet die Kinderkirche statt.

Pfarrer Maximilian Jaeckel

Gottesdienst in Ochsenhausen:

Wenn nicht anders angegeben, findet in Ochsenhausen der sonntägliche Gottesdienst immer um 9.30 Uhr im ev. Gemeindezentrum statt.

Gottesdienst in der Kirchengemeinde Kirchdorf:

Sonntag, 18. November 2018 10.15 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus Kirchdorf

Pfarrer(in) Ebisch

Mittwoch, 21. November 2018 19.00 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindehaus Kirchdorf

Pfarrer(in) Ebisch

VERANSTALTUNGEN UNTER DER WOCHE

Samstag, 17. November 2018 09.30 Uhr Rollenvergabe Krippenspiel, Diasporakirche Erolzheim

Montag, 19. November 2018 20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ev. Gemeindehaus Kirchdorf

Mittwoch, 21. November 2018 19.00 Uhr Ökumenisches Taizégebet in der Christuskirche Rot

, 19.45 Uhr Posaunenchorprobe, Erolzheim

Herzliche Einladung zum Ewigkeitssonntag

Liebe Angehörige und Freunde,

wenn Sie im Lauf des letzten Kirchenjahres einen Menschen verloren haben, sind Sie besonders zu den beiden Gottesdiensten im letzten Kirchenjahr eingeladen. Am Ende des Kirchenjahrs erinnern wir uns an die, von denen wir Abschied nehmen mussten. Dies tun wir in unserer Kirchengemeinde an den beiden Predigtorten:

- am 18. November um 10.00 Uhr in der Christuskirche in Rot
- am 25. November um 18.30 Uhr in der Diasporakirche in Erolzheim

Vielleicht spüren Sie den Verlust noch wie eine tiefe Wunde. Vielleicht sind Sie auf dem Weg des Trauerns schon einige Schritte weiter gegangen.

Im Gottesdienst werden wir an die Verstorbenen unserer Gemeinde denken. Wir werden ihre Namen lesen. Wir sind zusammen und suchen und geben Trost. Wir hören auf das Wort der Bibel, mit dem Gott uns im Leben und im Sterben helfen will. Wir hören Musik, die tröstet.

Sie sind nicht allein. Andere Menschen trauern und hoffen und erinnern sich mit Ihnen. Gott hält uns alle zusammen mit den Menschen, die uns vorangegangen sind, in seinen Händen.



HINWEISE UND VORANZEIGEN



Kleidersammlung für Bethel am 23. und 24. November 2018

Fair handeln mit Alttextilien

Recycling ist nicht nur gut für die Umwelt, es schafft Arbeitsplätze und ist auch aus sozialer Sicht empfehlenswert. Was vor mehr als 125 Jahren begann, ist heute dank der Hilfe von rund 4500 Kirchengemeinden in Deutschland aktueller denn je. Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband FairWertung angeschlossen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Recycling, wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern.

Gemäß dem Bibelwort Joh. 6,12 „Sammelt die übriggebliebenen Brocken, auf dass nichts umkomme“ unterstützen wir auch in diesem Jahr die Kleidersammlung für Bethel.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene, tragbare Kleidung und Schuhe können an folgenden Terminen in der **Christuskirche Rot an der Rot** abgegeben werden: **Freitag, 23. November 2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr, sowie**

Samstag, 24. November 2018 von 09.00 bis 11.00 Uhr

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen: Die von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel sowie die Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot.



Am Sonntag ist Kinderkirche! Wir möchten alle Kinder der Kirchengemeinde herzlich einladen. Die Kinderkirche findet parallel zum Gottesdienst am **Sonntag, 18. November 2018** in der **Christuskirche in Rot** statt.



Ökumenische Taizé-Gebete

Im Herbst und in der Adventszeit finden wieder zwei **ökumenische Taizé-Gebete in der Christuskirche in Rot an der Rot** statt.

Mittwoch, 21. November 2018 und Mittwoch, 12. Dezember 2018 jeweils um 19.00 Uhr
Die Gebete werden von der Taizé-Musikgruppe begleitet. Wir laden herzlich dazu ein!

VERANSTALTUNGEN VON DIAKONIE UND ERWACHSENENBILDUNG

Freitag, 16. November 2018 18.00 Uhr Gesprächskreis für Pflegende Angehörige Ochsenhausen,
Pflege daheim ist möglich – aber wie?
Sitzungssaal (1.OG) Marktplatz 1, Ochsenhausen



FilmAbend: „Das weiße Band – eine deutsche Kindergeschichte“

Der Spielfilm von Michael Haneke beschreibt die furchtbaren Folgen von Machtmissbrauch und Autoritätsdenken in einem protestantischen Dorf im Norden Deutschlands in den Jahren 1913/14.

Freitag, 16. November 2018 um 19.30 Uhr in der Ev. Versöhnungskirche, Gemeindesaal, Riedweg 12, 88444 Ummendorf. Eintritt: frei.

Veranstalter: Evangelische Versöhnungskirche Ummendorf, Lindenstraße 9, 88444 Ummendorf
Kontakt: ☎ 07351/21617.



Bedingungsloses Grundeinkommen

Was verbirgt sich hinter der Idee? Welche Konzepte gibt es? Referent Martin Staiger ist evangelischer Theologe und Sozialarbeiter. Eine Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinde Bad Wurzach im Rahmen des Aktionsjahres zum Thema Soziale Gerechtigkeit.

Montag, 19. November 2018 um 19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Karl-Wilhelm-Heck-Str. 22, 88410 Bad Wurzach. Eintritt: frei

Kontakt: Evangelisches Pfarramt Bad Wurzach, ☎ 07564/3575, Pfarramt.Bad-Wurzach@elkw.de

Reinstetter Harmonika-Spielring

KONZERTREISE NACH FURTH IM WALD

Die Mitglieder des Reinstetter Harmonika-Spielrings (RHS) waren am ersten November-Wochenende auf Konzertreise in Furth im Wald. Besonders die Musiker/innen des Vereins freuten sich schon lange auf diesen wunderbaren Ausflug, da dort auch ein gemeinsames Konzert mit dem dortigen Akkordeonclub veranstaltet werden sollte.

Am Freitagmorgen ging es schon früh los. Alle Gepäckstücke mitsamt den Instrumenten wurden in den Reisebus geladen und es konnte endlich losgehen. Nach einem kurzen Zwischenstopp zum Mittagessen in der Steinbruchmühle in der Nähe von Furth im Wald, kam man endlich im Hotel an. Abends folgte dann auch schon die erste gemeinsame Probe mit dem Orchester des Akkordeonclubs Furth im Wald.

Am Samstag war dann wieder volles Programm. Mit dem Bus fuhr man nach Taus (Domažlice) in Tschechien. Dort wurde die Stadt besichtigt, mittaggegessen und natürlich eingekauft. Nach dem Abendessen im Hotel fand endlich das gemeinsame Konzert des Orchesters des RHS zusammen mit dem Akkordeonclub Furth im Wald statt. In der Aula der Mittelschule konnte man die Aufregung aller Spieler der beiden Orchester richtig spüren. Alle konnten kaum erwarten, was das jeweils andere Orchester denn so zu bieten hatte. So erklangen Stücke wie „Rocking Affair“, „Tabaluga-Nessaja“ und „Serenissima“ vom Orchester des RHS. Das Orchester des Akkordeonclubs Furth im Wald gab den „Böhmischen Traum“, „Crossline“ und „Atemlos“ zum Besten. Besonders die zwei gemeinsamen Stücke „Thank You For The Music“ und „Rock mi“ fanden viel Begeisterung beim Publikum. Nach dem wunderschönen Konzert ließen es sich alle Spieler noch gut gehen und knüpften noch den ein oder anderen Kontakt.

Am Sonntag stand dann nur noch die Heimreise mit Mittagessen in der Kunstmühle in Mindelheim an.

So eine kurze und knackige, aber wunderschöne Konzertreise hatte es beim RHS schon lang nicht mehr gegeben. Alle Spieler/innen, Mitglieder und mitgereiste Familienmitglieder waren hochbegeistert von diesem schönen Wochenende.

METZELSUPPE DES SPORTVEREINS REINSTETTEN

Am Sonntag, 25. November 2018 ab 11.00 Uhr findet im Gemeindesaal Reinstetten die traditionelle Metzelsuppe des SV Reinstetten statt.

Stompreisanpassung in den Tarifen der Grundversorgung und der Ersatzversorgung

Gemäß den Vorgaben der StromGVV (Grundversorgungsverordnung) und des EnWG (Energiewirtschaftsgesetzes) gibt die Gebrüder Miller GmbH & Co.KG die Preise in der Grund- und Ersatzversorgung öffentlich bekannt. In den hier genannten Preisen sind alle Umlagen, Steuern und Abgaben enthalten. Die detaillierten Preisblätter mit den ausgewiesenen Preisbestandteilen finden Sie auf unserer Homepage www.gebrueder-miller.de. Ausführliche Informationen zu den Abgaben und Umlagen finden sie unter www.netztransparenz.de. Diese Preise für die Grund- und Ersatzversorgung betreffen nur einen sehr kleinen Teil unserer Kunden. Alle Kunden der Grund- und Ersatzversorgung werden zusätzlich persönlich angeschrieben. Haben Sie Fragen zu den hier aufgeführten Tarifen? Unter der Rufnummer 07353-1061 freut sich unser Team über Ihren Anruf.



GRUNDVERSORGUNG / ERSATZVERSORGUNG		Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe, sonstiger Bedarf EINTARIF	
gültig ab 01.01.2019			
		BRUTTO (inkl. 19% USt)*	NETTO (zzgl. 19% USt.)
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde	Ct. / kWh	29,24	24,57
Grundpreis	€ / Jahr	99,96	84,00
Bei Kleinverbrauch unter 330 kWh pro Jahr			
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde	Ct. / kWh	45,10	37,90
Grundpreis	€ / Jahr	47,60	40,00

GRUNDVERSORGUNG / ERSATZVERSORGUNG		Haushalt, Landwirtschaft, Gewerbe, sonstiger Bedarf DOPPELTARIF	
gültig ab 01.01.2019			
Die Nebentarifzeit ist von 22:00Uhr bis 06:00Uhr			
		BRUTTO (inkl. 19% USt)*	NETTO (zzgl. 19% USt.)
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde HT	Ct. / kWh	29,24	24,57
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde NT		25,24	21,21
Grundpreis	€ / Jahr	142,80	120,00
Bei Kleinverbrauch unter 330 kWh pro Jahr HT - NT bleibt unverändert			
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde HT	Ct. / kWh	45,10	37,90
Grundpreis	€ / Jahr	90,44	76,00

GRUNDVERSORGUNG / ERSATZVERSORGUNG		GV-Wärmepumpe	
gültig ab 01.01.2019			
		BRUTTO (inkl. 19% USt)*	NETTO (zzgl. 19% USt.)
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde	Ct. / kWh	22,67	19,05
Grundpreis	€ / Jahr	85,32	71,70

GRUNDVERSORGUNG / ERSATZVERSORGUNG		GV-Speicherheizung	
gültig ab 01.01.2019			
		BRUTTO (inkl. 19% USt)*	NETTO (zzgl. 19% USt.)
Arbeitspreis pro verbrauchter Kilowattstunde	Ct. / kWh	21,78	18,30
Grundpreis	€ / Jahr	85,32	71,70

*Alle Preisangaben inklusive Umsatzsteuer sind gerundet.

Elektrizitätsversorgung Gebrüder Miller GmbH & Co.KG - Hauptstraße 8/1 - 88477 Schwendi - Tel. 07353-1061 - Fax 07353-3060 - www.gebrueder-miller.de



seit 150 Jahren!

Unser Angebote diese Woche!

<p>Bauernbrot 500g <u>1,99€</u></p> <p>Schokocroissant <u>St. 1,29€</u></p> <p><u>Unser günstiges Wochengericht für 5,00€!</u></p> <p>Schaschlikpfanne mit Reis</p> <p>Weitere Menüs hängen im Laden aus oder unter www.baecerei-ruf.de</p> <p>Catering für Betriebe, Vereine und private Familienfeiern - individuell und fein!</p> <p>Fragen Sie mich! Ihre Wilma Grimm-Ruf Tel. 0176/80709177</p>	<p>Samstag, 17.11.2018</p> <p>Frühstück/Brunch mit Wilma</p> <p>Wir freuen uns auf Sie!</p>
---	--

Bäckerei in Erlenmoos
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 05:00-18:00 Uhr
Sa 05:00-12:00 Uhr

Bäckerei in Ringschnait
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 05:30-18:00 Uhr
Sa 05:00-12:00 Uhr

Dieser **Ruf** hat einen guten Bäcker!

1000-Lichter-Fest

Festplatz: Dorfplatz Haslach
Datum: 17.11.2018
ab 16:00 Uhr

1000 Lichttüten im Pfarrgarten
Sultan's 1000 und 1 Nacht-Märchenzelt

Verkaufsstände mit:

- Holzarbeiten
- Gestecken
- Tees
- Töpferei-Sachen
- Aromaöle und Edelsteine
- ...und noch vieles mehr

Veranstalter:



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
Urige Atmosphäre bei jedem Wetter
Weitere Überraschungen...

4-Zimmer-Wohnung oder Haus in Erlenmoos zu mieten gesucht.

☎ 0176/67367191